

## **Einheit im Derby ebenbürtig mit der Landesligareserve des SC - Endstand 6:5 für den SC II.**

Ein Spiel voller Emotionen und vielen Nicklichkeiten bereits vor dem Anpfiff. Meinen Jungs und einem Mädels kann ich heute nur gratulieren, dass sie das, was da auf dem Spielfeld abging so hingenommen haben ohne zu klagen. Es war das erwartete Kampfspiel mit vielen Nicklichkeiten und mehreren Schiedsrichter-Fehlentscheidungen. Was nützt es nach dem Spiel, wenn der Schiedsrichter vor mehreren Eltern und Kindern entschuldigt mit dem Satz „ich habe es doch nicht richtig gesehen“ Wie denn auch wenn man einen Spielradius vom Mittelkreis nicht verlässt. Ständiges überhartes Einsteigen auf der Seite des SCB wurde nicht geahndet oder gesehen, mehrfach und spielentscheidend. Bei einer Attacke gegen unseren Torwart auf der Linie wurde der Ball regelwidrig erobert und ein nicht regelkonformes Tor erzielt. Daizi wurde mehrfach gefault und ein Ellenbogencheck gegen Hasan wurde ebenfalls nicht geahndet. Als Paul einen Gegenspieler im Strafraum zu Fall brachte, gab es einen 50:50 Strafstoß, kann man geben, muss man aber nicht! Im weiteren Spielverlauf bekam Paul dann für am Trikot ziehen eine 5 Minuten Zeitstrafe. Jetzt kippte das Spiel zu Gunsten des SCB, mussten wir doch mit 6 Feldspielern agieren und uns gegen die Niederlage stemmen. Mann kann ja kleinlich sein, aber 5 Minuten sind 5 Minuten und nicht 5 Minuten 30 Sekunden. So kam es in der Summe der Entscheidungen zu einem Ungleichgewicht gegen die Einheit-Kicker, die heute im Gegensatz zum Barby Spiel ein großes Lob verdient haben. Es wurde als Team agiert auch mit den Spielern der E1 Timon Schreyer, Spielerin der D1 Tila Deizi und Hasan Sadar. Das war ein Spiel auf Augenhöhe, welches keinen Gewinner verdient hat. Die Einheiten waren ebenbürtig. Danke an meine Mannschaft die trotz Beleidigungen und Spottgesängen souverän und ruhig geblieben ist. Ein extra Lob an unseren Kapitän der sich seiner Führungsrolle heute 100 Prozent bewusst war und in der Kabine und auf dem Platz voran ging.

**Kader:** Paul Werg (TW), Felix Timplan, Elias Fischer (1), Lukas Hartenstein, Paul Eckert (1), Timon Schreyer, Hasan Sadar (3), Tila Deizi (1), Yannis Ozeir, John Henschel, Omid Heidari und Raphael Müller  
Trainer: Maik Müller